



SPD Rednitzhembach · Taunusstr. 9  
91126 Rednitzhembach

Gemeinde Rednitzhembach  
Herrn Bürgermeister  
Jürgen Spahl  
Rathausplatz 1

91126 Rednitzhembach

Robert Gödel  
1. Vorsitzender  
Taunusstr. 9

91126 Rednitzhembach

Mail [robert.goedel@spd-rednitzhembach.de](mailto:robert.goedel@spd-rednitzhembach.de)

Rednitzhembach, den 25.05.2025

## **Präzisierter Antrag der SPD-Fraktion auf Errichtung von Wohnmobilstandplätzen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spahl,  
Sehr geehrte Mitglieder des Bau- und Unterausschusses,

Unser am 18.11.2024 in der Sitzung des Bauausschusses behandelter Antrag vom 25.10.2024 wurde zur Präzisierung zurückgegeben. Gerne reichen wir daher eine überarbeitete und konkretisierte Fassung ein.

Angesichts der steigenden Beliebtheit des Reisens mit Wohnmobilen und der damit verbundenen Nachfrage nach geeigneten Stellplätzen sehen wir in dieser Maßnahme weiterhin eine wertvolle Möglichkeit, den Tourismus in Rednitzhembach zu fördern und gleichzeitig den Bedürfnissen der Wohnmobilreisenden gerecht zu werden.

### **Stellplatztyp**

Als Ausführung schlagen wir sogenannte Standard-Plätze vor, wie sie auch in der Planungshilfe des Caravaning Industrie Verbandes Deutschland e. V. (CIVD) definiert sind:

Teilweise parzellierter Stellplatz, oft auf umgewidmeten Parkflächen. Zur Standardausstattung zählen in der Regel Ver- und Entsorgungseinrichtungen sowie Stromanschlüsse, Müllbehälter und eine Infotafel zur Stellplatzorganisation.

## **Beantwortung der offenen Fragen aus der Bauausschusssitzung**

### **1. Standort**

Die Stellplätze sollten entweder ortsnahe oder an gut erreichbaren, ruhigen Standorten außerhalb von Wohngebieten liegen. Wichtig ist dabei die fußläufige Nähe zu:

- Gastronomie
- Einkaufsmöglichkeiten
- touristischen Zielen

Ein geeigneter Standort wäre nach unserer Einschätzung die Fläche auf dem Kirchweihplatz gegenüber der evangelischen Kirche. Dieser Standort bietet den Vorteil, dass die Fläche im Gemeindebesitz ist und Infrastruktur wie Strom bereits vorhanden ist.

Technische Vorgaben:

- Mindestmaß je Stellplatz: 10 x 5 Meter
- Zufahrt 24 Stunden möglich
- Zulassung für Fahrzeuge bis 4,0 Meter Höhe und über 7,5 Tonnen

Über die Standortauswahl kann der Bau- und Umweltausschuss weitere Vorschläge erarbeiten und vorbereitend beschließen.

## **2. Kosten und Finanzierung**

Die Stellplätze sollen einfach, aber funktional ausgestattet werden:

- befestigte Parkflächen (z. B. Rasengittersteine, Schotterrasen)
- Stromanschlüsse
- ggf. Frischwasseranschlüsse
- Müllentsorgung
- Beleuchtung zur Erhöhung der Sicherheit

Finanzierung:

Die Kosten für Errichtung und Betrieb sollen durch eine moderate Gebühr gedeckt werden. Die Maßnahme soll wirtschaftlich tragfähig sein, ohne die Gemeindefinanzen übermäßig zu belasten.

## **3. Müllentsorgung**

Es ist eine den örtlichen Bestimmungen entsprechende Abfalltrennung sicherzustellen.

- Aufstellung von Behältern für die Mülltrennung
- Mehrsprachige Hinweise und eindeutige Piktogramme zur Abfallsortierung
- Aufgrund der vorgesehenen Kurzzeitnutzung halten wir eine Entsorgung von Brauchwasser nicht für erforderlich

## **4. Nutzungsdauer und Gebühren**

- Maximale Standzeit: 2 Nächte
- Hinweisschilder und Infotafel mit Regeln und Kontaktangaben
- Erstellung einer Platzordnung
- Hinweis auf Ruhezeiten und klare Regelung der Zugänge
- Möglichkeit der Strom- und ggf. Wassernutzung über Münzeinwurf oder Bezahl-App

Kontrolle:

Eine regelmäßige Überwachung durch die kommunale Verkehrsüberwachung ist in Erwägung zu ziehen.

## **Ergänzende Informationen aus der CIVD-Planungshilfe**

Die beigefügte Planungshilfe des CIVD unterstützt und bekräftigt die in unserem Antrag enthaltenen Eckpunkte:

- Die Definition des Standard-Platzes entspricht exakt unserem Konzept.
- Die dort empfohlene Mindestgröße von 10 x 5 m ist in unserem Antrag berücksichtigt.
- Die vorgeschlagenen Ausstattungsmerkmale wie Stromanschluss, Müllentsorgung, Infotafel und einfache Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten decken sich vollständig mit unserem Vorschlag.
- Auch Aspekte wie Planungsrecht, Barrierefreiheit, Wirtschaftlichkeit, Standortwahl, Umweltschutz, Zugangskontrolle und Beschilderung werden in unserem Antrag angemessen berücksichtigt oder zur späteren Umsetzung vorgeschlagen.
- Die Bedeutung einer attraktiven, aber wirtschaftlich tragfähigen Lösung sowie der touristische Mehrwert für die Gemeinde werden im Dokument ebenfalls hervorgehoben.

## **Fazit und Bitte**

Die Einrichtung von Wohnmobilstellplätzen ist eine niedrighschwellige, umsetzbare und touristisch sinnvolle Maßnahme für unsere Gemeinde. Sie erhöht die Sichtbarkeit Rednitzhembachs als gastfreundlicher Ort und sorgt für zusätzliche Einnahmen durch Übernachtungsgäste und deren Konsum vor Ort.

Wir bitten daher um Unterstützung für dieses Vorhaben und hoffen auf eine baldige positive Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Robert Gödel  
Fraktionssprecher SPD

Anlage: Planungshilfe des Caravaning Industrie Verbandes Deutschland e. V. (CIVD)  
(Stand August 2021)